

Bericht der Kontrollkommission 2020

1. Kassenprüfung + Belegprüfung

RV Kiel Geschäftsstelle

Am 21.02.20 wurde die Bargeldkasse der Geschäftsstelle von der Kontrollkommission vor Ort geprüft. Der Bargeldbestand war im Abgleich mit dem Kassenbuch korrekt. Vor Ort wurden zudem alle Belege zum Monat Februar sowie das Kassenbuch geprüft. Auch hierbei konnten keine Unregelmäßigkeiten festgestellt werden.

Kita Pfützenhopser

Am 10.03.20 wurde die Bargeldkasse der Kita Pfützenhopser in Mettenhof geprüft. Der Bargeldbestand war im Abgleich mit dem Kassenbuch korrekt. Vor Ort wurden zudem die Belege zum Monat März geprüft. Hierbei konnten keine Unregelmäßigkeiten festgestellt werden.

Belegprüfung im LV

Am 10.03.20 wurden ebenso stichprobenartig die den RV Kiel betreffenden Rechnungsbelege aus dem Jahr 2019 und Januar 2020 geprüft. Dabei wurden geringfügige Unstimmigkeiten festgestellt, die durch Nachfrage bei der Finanzbuchhaltung bzw. der Regionalgeschäftsführung zum größten Teil beseitigt werden konnten. In den verbliebenen Punkten wurden Anregungen der Kontrollkommission vom Geschäftsführer aufgenommen, um evtl. Einsparungen im geringen Umfang zu erreichen. Zudem wurde die Umgestaltung des Formblattes zur Abzeichnung durch die Kostenstellenverantwortlichen angeregt, um aufgetretene Flüchtigkeitsfehler zu vermeiden.

Wir bedanken uns für die bereitwillige Unterstützung und Mitwirkung bei allen beteiligten Mitarbeitenden.

Die Ergebnisse der Kassen- und Belegprüfung wurden dem Regionalvorstand auf der Vorstandssitzung vom 04.05.20 vorgestellt.

2. Finanzen

Der Regionalverband Kiel hat das Jahr 2019 mit einem Defizit abgeschlossen. Zu einem erheblichen Teil liegen diese Defizite im Bereich des Rettungsdienstes und der ambulanten Pflege in Kiel. Das Defizit im Rettungsdienst scheint ein Problem im gesamten Landesverband darzustellen, die Kontrollkommission bewertet daher die inzwischen aufgenommenen Bemühungen auf Landesverbandsebene um Aufklärung und Verbesserung positiv. Die Erklärungen der Geschäftsführung zur ambulanten Pflege in Kiel, welche stark unter wechselnden Pflegegraden, Krankheitsstand und Fluktuation im Personal sowie dem grundsätzlichen Personalproblem in diesem Fachbereich zu leiden hat, erscheinen der Kontrollkommission schlüssig. Zudem stellt die Umlage der Gebäude- und Verwaltungskosten auf die einzelnen Fachdienste in der Hamburger Chaussee auch hier eine Belastung dar. Diese Situation wird durch den Umzug der Rettungswache in den inzwischen fertiggestellten Neubau noch verschärft. Die Geschäftsführung und der Regionalvorstand wissen um die Problematik dieses Themas und sind um eine Lösung in Zusammenarbeit mit dem Landesverband bemüht.

Die Kontrollkommission hält den Regionalvorstand dazu an, die zukünftigen Wirtschaftspläne noch wesentlich stärker an den Jahresabschlüssen des Vorjahres auszurichten, insbesondere auch in strategischer Hinsicht.

Die Umstellung der Software in der Finanzbuchhaltung hat die Geschäftsführung im vergangenen Jahr bis heute stark erschwert. Diese – in Teilen durchaus verständlichen – Startschwierigkeiten haben es dem Regionalvorstand erschwert anhand verlässlicher und rechtzeitig zur Verfügung stehender Zahlen entsprechend fundierte Entscheidungen zu treffen. Da bei grundlegenden Änderungen in der Buchhaltung anfängliche Probleme durchaus nicht ungewöhnlich sind, geht die Kontrollkommission jedoch davon aus, dass diese Probleme innerhalb des nächsten Jahres behoben sind. Sie möchte den Regionalvorstand jedoch ermutigen, ihre Informationsrechte über die wirtschaftlichen Verhältnisse im Regionalverband weiterhin dezidiert wahrzunehmen.

3. Corona

Die Kontrollkommission sieht die Verschiebung und die schließlich erfolgte Absage der Mitgliederversammlung im Hinblick auf die Gefährdung der Mitglieder durch das Coronavirus sowie durch die zum ursprünglichen Termin ohnehin bestehenden behördlichen Beschränkungen als alternativlos an. Da im Jahr 2020 keine Wahlen zum Vorstand oder zur Kontrollkommission anstehen, sieht die Kontrollkommission die Einschränkung der Mitgliederversammlung in der Ausübung ihrer Rechte unter diesen Umständen als vertretbar an. Der Regionalvorstand ist angehalten für das Jahr 2019 seiner Berichtspflicht in Form einer Veröffentlichung auf der Webseite der ASB RV Kiel Gliederung nachzukommen. Ebenso ist eine Entlastung für die Mitglieder des Regionalvorstandes entbehrlich, da diese im Folgejahr nachgeholt werden könnte und eine persönliche Haftung bei den Mitgliedern des Regionalvorstandes ohnehin nicht vorliegt.

Zum Zeitpunkt dieses Berichts hat die Kontrollkommission keine Kenntnis über Sachverhalte, die dazu führen würden, dass die Kontrollkommission einem Antrag auf Entlastung nicht zustimmt.

Kiel, 05.10.20

Für die Kontrollkommission

Volker Iwan

Michael Brandenburg

Fynn Rohde